

## Unser Leitbild



2018 haben wir, Marieke Beugel und Mareike Weingärtner, „Unsere kleine Welt – Werkstatt, Spiel und Bildung“ (Firmenname: Beugel und Weingärtner GbR) gegründet. Unsere Motivation war und ist, nachhaltige Kreativangebote über singuläre Projektstage hinaus fest im Schul- und Kindergartenalltag zu verankern. Zudem möchten wir Kinder und Jugendliche auch außerhalb von Schule, Hort und Kindergarten für ein nachhaltigeres Leben sensibilisieren. Bei unserer Tätigkeit können wir unsere Leidenschaften, das kreative Werken, die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und unserer Interesse für Nachhaltigkeitsthemen optimal verbinden.

„Unsere kleine Welt“ steht nicht nur für unsere Zielgruppe, sondern auch dafür, dass die Welt, so groß sie auch ist, in Wirklichkeit klein ist. Unsere täglichen Entscheidungen haben Einfluss auf das Leben anderer Menschen und die Natur am anderen Ende der Welt. Der Zusatz „Werkstatt, Spiel und Bildung“ zeigt auf, welche drei Elemente wir verbinden möchten: das kreative Werken, eine spielerische Herangehensweise und das Vermitteln von Inhalten.

Unser **Leitbild**, das sich auch auf unsere Homepage und in unseren Broschüren wiederfindet, lautet:

*„Zusammen haben wir `Unsere kleine Welt` ins Leben gerufen. Wir glauben, dass in nachhaltiger Bildung der Schlüssel zu einem bewussteren Umgang mit unserer kleinen Welt liegt und dass ein Blick über den Tellerrand und ein kleines bisschen Umdenken eines jeden - ob klein oder groß - schon viel bewirken können.“*

In der Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen versuchen wir, folgende **Werte und Grundsätze** zu beachten:

- (1) Wir begleiten Kinder und Jugendliche entsprechend ihrem Alter und individuellen Voraussetzungen.
- (2) Wir begegnen allen Kindern und Jugendlichen auf Augenhöhe und nehmen ihre Ansichten und Bedürfnisse ernst. Von den Teilnehmenden erwarten wir Respekt vor der Meinung der anderen.
- (3) Bei der Vermittlung von Hintergrundwissen versuchen wir, den Bezug zum eigenen Leben der Kinder und Jugendlichen herzustellen und Alternativen aufzuzeigen.
- (4) Wir möchten die Bildungsinhalte im wahrsten Sinne des Wortes „begreiflich“ machen, d.h. Wissensvermittlung immer mit kreativen Elementen kombinieren.
- (5) Wir möchten individuelle Meinungen und Kreativität der Kinder und Jugendlichen fördern.
- (6) Wir möchten gemeinsam tatsächlich umsetzbare Handlungsoptionen entwickeln und erproben.

Bei der Umsetzung unseres Leitbildes orientieren wir uns inhaltlich und methodisch an den **Leitlinien der Bildung für Nachhaltige Entwicklung** und des **Globalen Lernens**. Thematisch befassen sich alle unsere Angebote mit den Beziehungen von Mensch und Natur und uns Menschen untereinander.

Unser Ziel ist, den Kindern und Jugendlichen zu vermitteln, dass unser Lebensstil und unsere tagtäglichen Konsumentscheidungen Einfluss auf Umwelt und Menschen weltweit haben. Wir möchten die Kinder und Jugendlichen für eine Nachhaltige Entwicklung, bei der Mensch und Natur im Einklang stehen und die langfristig erfolgreich im Kampf gegen den Klimawandel, für mehr globale Gerechtigkeit und Generationengerechtigkeit ist, sensibilisieren und ihnen konkrete Ideen mit auf den Weg geben, die sie selbst, gemeinsam mit ihrer Familie oder in ihrem Kindergarten / Schule umsetzen können. Unser Ziel ist es, ihnen die Fähigkeiten und den Glauben zu vermitteln, dass jeder einzelne von uns etwas ändern kann. Zudem liegt uns die Förderung von Kreativität, Weltoffenheit und Mündigkeit am Herzen.

In unseren Angeboten legen wir Wert auf Methodenvielfalt, Perspektivenwechsel, Genderneutralität und Barrierefreiheit. Offenheit und Respekt füreinander und gegenüber allen Schöpfungen unseres Planeten sind wichtige Werte, die wir unseren Kurskindern vermitteln möchten.

Unsere Zusammenarbeit mit externen Partnern beruht auf dem Gedanken, dass wir uns gegenseitig bereichern können und sollten, um die gemeinsame Idee der Etablierung einer Bildung für nachhaltige Entwicklung umzusetzen. Kooperation und Austausch stehen wir daher offen gegenüber.

In unserer GbR sind wir als Geschäftsführerinnen gleichberechtigt und treffen alle Entscheidungen gemeinsam. Unser Arbeitsverhältnis ist geprägt von permanenter, offener Kommunikation und gegenseitigem Vertrauen. Die gleichen Maßstäbe setzen wir bei unseren Honorarkräften an.

Rostock, Januar 2021